



„Infektionssprechstunde: Risikomanagement in Arztpraxen“ Handlungsempfehlungen für den Praxisalltag mit Corona sind online

(16. Ausgabe / Stand der Information: 28.05.2020)

Wie muss er konkret aussehen, der Praxisalltag in Zeiten einer Pandemie wie aktuell COVID-19? Welche Vorkehrungen müssen Sie als niedergelassene Vertragsärzte treffen, um Ihre Patienten, Ihr Praxispersonal und natürlich auch sich selbst bestmöglich vor Infektionskrankheiten zu schützen? Was muss umorganisiert, was neu eingeführt werden? Die KVWL hilft Ihnen bei der Beantwortung dieser Fragen - mit Handlungsempfehlungen zum Thema „Infektionssprechstunde - Risikomanagement in Arztpraxen“, die Sie ab sofort bequem als pdf-Datei im Internet herunterladen können unter

www.kvwl.de/coronavirus

Die KVWL-Handlungsempfehlungen befassen sich unter anderem mit den Themenbereichen

- ▶ Anpassung der Praxisorganisation
- ▶ Patientenlenkung: Trennung der Infektionssprechstunde vom Regelbetrieb
- ▶ Anpassung des Risikomanagements
- ▶ Diagnostische Maßnahmen
- ▶ Lokales Netzwerk „Infektionssprechstunde“

Dazu gibt es Vorschläge/Musterdokumente unter anderem zu den Themen

- ▶ Leitfaden Abrechnung und Dokumentation Infektionssprechstunde
- ▶ Kommunikationsplan
- ▶ Praxisorganigramm
- ▶ Mitarbeiterunterweisung

Grundlage bilden die Empfehlungen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV), der Bundesärztekammer (BÄK) und der BGW (Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege). Weiterhin fließen Erfahrungen aus den COVID-19-Behandlungszentren der KVWL ein, es werden die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (RKI) und auch das Infektionsschutzgesetz (IfSG) berücksichtigt.

Schutzmaterial für Ihre Praxis können Sie über die KVWL bestellen, und zwar im Internet unter

www.kvwl.de/bestellservice.